

Einbaukriterien für Recycling-Baustoffe (RC-Materialien)

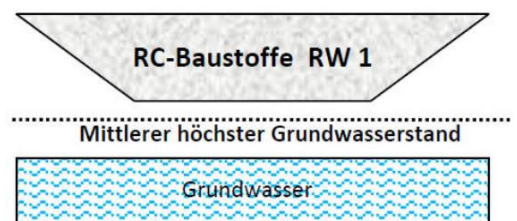
Recycling-Baustoffe, deren Bautaughkeit und Umweltverträglichkeit durch eine ständige qualitätssichernde Güteüberwachung nachgewiesen wurde, sind bautechnisch gleichwertig zu natürlichen Baustoffen.

Ihre definierten Eigenschaften garantieren z.B. eine gute Verarbeitbarkeit, einen problemlosen Einbau, hohe Verdichtbarkeit und hohe Standfestigkeiten. Dadurch können der Aus- und Einbauaufwand reduziert, Bauzeiten verkürzt, in vielen Fällen geringere Schütthöhen gewählt und somit Materialkosten eingespart werden.

Recyclingbaustoffe werden i.d.R. günstiger angeboten als bautechnisch gleichwertige Primärrohstoffe.

RW 1: Uneingeschränkt offener Einbau

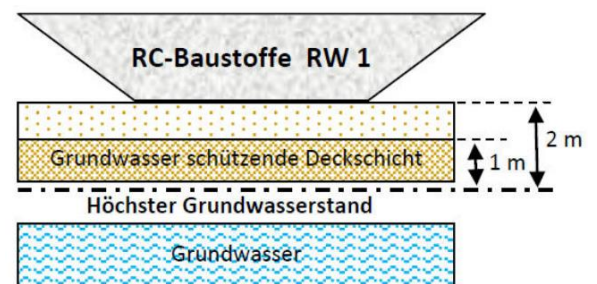
Menge $\leq 5.000 \text{ m}^3$ pro Baumaßnahme
 $\leq 10.000 \text{ m}^3$ bei mehrfachem Einbau
(z.B. im gleichen Baugebiet)



- außerhalb des mittleren höchsten Grundwasserstands (MHGW)

RW 1: Eingeschränkt offener Einbau

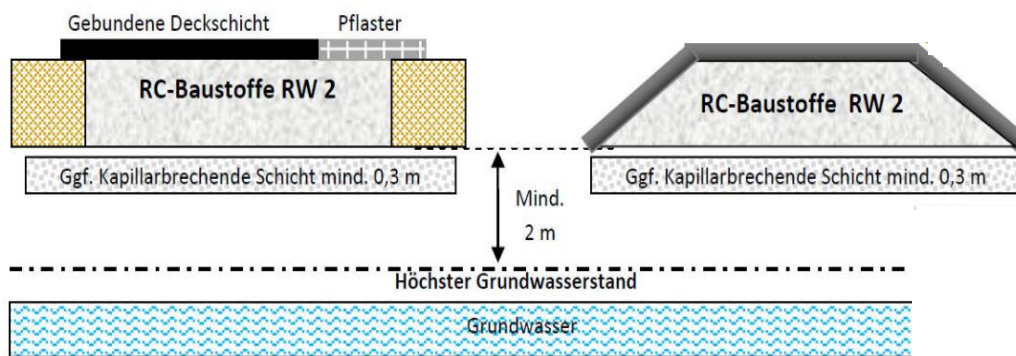
Menge $> 5.000 \text{ m}^3$ pro Baumaßnahme
 $> 10.000 \text{ m}^3$ bei mehrfachem Einbau
(z.B. im gleichen Baugebiet)



- 2m über dem höchsten Grundwasserstand
- mit mind. 1m Grundwasser schützender Deckschicht (ggf techn. Sorptionsschicht)
- außerhalb von Überschwemmungsgebieten

RW 2: Einbau mit technischen Sicherungsmaßnahmen

- im Straßen-, Wege- und Verkehrsflächenbau Einbau in gebundene Deckschichten, als gebundene Tragschichten unter wenig durchlässigen Deckschichten (Pflaster, Platten), als ungebundene Tragschicht unter wasserundurchlässigen Deckschichten
- im Erdbau mit technischen Sicherungsmaßnahmen in Lärm- und Sichtschutzwällen, Straßendämmen sowie als Unterbau
- Abstand von Unterkante RC-Schüttung bis zum HGW mind. 2m
- bei Abstand < 3m: zusätzlich mind. 0,3m kapillarbrechende Schicht
- außerhalb von Überschwemmungsgebieten
- Nachweis und Eignungsprüfung der techn. Sicherungsmaßnahmen
- in Rücksprache mit dem zuständigen Wasserwirtschaftsamt



RC-Leitfaden (2005) Nr. 4.3/ ZTV wwG By (2005) Nr. 7.3

Verwertungsverbot

- in festgesetzten oder geplanten Trinkwasserschutzgebieten und Heilquellenschutzgebieten, sowie sie bereits wasserwirtschaftlich positiv beurteilt sind
- direkt im Grundwasser
- in Karstgebieten ohne ausreichende Deckschichten
- RC-Baustoffe > RW 2

RC-Leitfaden (2005) Nr. 4.3/ ZTV wwG By (2005) Nr. 7.1